

Potenzialanalyse – Was ist das?

Vom 07.11. – 09.11.2017 fand für die Klassen 8 die diesjährige Potenzialanalyse statt. Für diesen führen die Klassen an den drei verschiedenen Wochentagen zum TÜV-Nord Bildung, wo ihre Potenziale, d.h. ihren Stärken, ermittelt werden sollten.

Dies geschah mit Hilfe verschiedener Aufgaben, in denen Genauigkeit, Selbstantrieb, Feinmotorik und Soziale Kompetenzen, wie z.B. Teamfähigkeit, getestet wurden. Dafür mussten die Schülerinnen und Schüler in kleinen, nach Zufallsprinzip gebildeten Gruppen Aufgaben durchlaufen. Dabei wurden sie von Mitarbeitern des TÜV-Nord Bildung beobachtet. Die jeweiligen Klassenleitungen waren zwar als Aufsicht vor Ort, aber bei den praktischen und theoretischen Aufgaben nicht dabei, damit die Schülerinnen und Schüler ohne Bewertungsdruck arbeiten und ihre Potenziale entfalten konnten. Es war für die meisten eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag, bestätigten auch die Klassenlehrerinnen einhellig.

Ein Schüler der Klasse 8 berichtet – Meine persönlichen Erfahrungen bei der Potenzialanalyse 2017

Aus meiner Sicht hat mir die Potenzialanalyse geholfen, da ich nun meine Stärken und Schwächen genauer kenne. Für die Berufsorientierung hat sie mir nicht so sehr geholfen, da mir die Beratung noch nicht genützt hat – die Entscheidung für ein Berufsfeld scheint mir noch weit entfernt. Von den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 9 habe ich aber häufiger gehört, dass sich die stattgefundene Beratung letztlich als nützlich erweist und eine Hilfe sein kann, nämlich dann, wenn man beginnt, sich Praktikumsstellen zu suchen, z.B. für das Berufspraktikum in der Jgst. EF.

Ein Schüler der Klasse 9 berichtet im Rückblick – Die Potenzialanalyse 2016, ein Jahr danach

Vor einem Jahr hatten wir, die heutige Jahrgangsstufe 9, unsere Potenzialanalyse. Es war eine interessante Erfahrung für uns, da wir so aufgezeigt bekommen haben, worin unsere Stärken liegen. Jetzt, nach einer ersten Orientierung hinsichtlich unseres Sozialpraktikums im 2. Schulhalbjahr, aber auch mit Blick auf das Berufspraktikum im nächsten Jahr, verdichtet sich das Bewusstsein darüber, was wir später einmal beruflich machen möchten. Gerade bezogen auf diese erste Auslotung beruflicher Interessen kann ich persönlich für mich und meine Freunde in meinem Jahrgang sagen, dass sich die Potenzialanalyse gelohnt hat, da uns ein Einblick in verschiedene Berufsfelder geboten und so die Wahl eines für uns passenden Berufsfeldes erleichtert wurde. Diesen Wert der Potentialanalyse erkennt man manchmal aber erst rückblickend und vor dem Hintergrund neuer Erfahrungen.

Text: Alexander Sinkus (8b), Vincent Holz (8b), Jan Uelkes (8d), Marco Hiepen (9b), Lorenz Beumers (9d)